Arbeit

Arbeit

Fit werden für die Herausforderungen von morgen

Wirtschafts- und Arbeitswelt erleben eine intensive Transformation. Die Unternehmen brauchen Arbeitskräfte, die den Anforderungen von morgen und u?bermorgen gerecht werden.
Deshalb mu?ssen wir die Talente der Arbeitskräfte in der Hauptstadtregion besser fördern. Zugleich geht es darum, gezielt Arbeitskräfte aus dem Ausland zu uns zu holen. Die Integration gehört dabei ebenso unverzichtbar zur Fachkräftesicherung wie eine Bildungspolitik, die auf mehr Qualität ausgerichtet ist.

© UVB 2026

Das fordern wir:

Eine Fachkräftestrategie, die auf messbare Größen ausgerichtet ist. Die Politik muss die Unternehmen hier bestmöglich unterstu?tzen. Das Ziel ist es, bei den Erwerbstätigen so viele Potenziale wie möglich zu heben.

Eine gezielte Förderung von Weiterbildung: Ein landesweites Förderinstrument fu?r berufliche Weiterbildung, orientiert etwa an der Weiterbildungsrichtlinie in Brandenburg, kann Beschäftigte und Unternehmen bei der Transformation der Arbeitswelt unterstu?tzen.

Mehr Unterstu?tzung durch die Hochschulen und Universitäten. Sie sind fu?r die Ausbildung hochqualifizierter Fu?hrungskräfte ebenso unverzichtbar wie bei der akademischen und betrieblichen Weiterbildung.

Den Verzicht auf Mindestlohnregelungen, die speziell auf Berlin zugeschnitten sind. Solche zusätzlichen Bestimmungen schaffen Bu?rokratie und bremsen den Wettbewerb.

Eine Zuwanderungspolitik, die sich an den Engpässen auf dem Arbeitsmarkt in der

Hauptstadtregion orientiert und die mit Brandenburg abgestimmt ist. Qualifizierte Fachkräfte aus dem Ausland mu?ssen schnell und unbu?rokratisch hier aktiv werden du?rfen.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

zurück zur Übersicht

Ihr Ansprechpartner

Abteilungsleiter Arbeitsmarkt und Bildungspolitik, SCHULEWIRTSCHAFT

Jörg

Matern

Telefon:
+49 30 31005-126

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Matern [at] uvb-online.de

Download VCF

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] uvb-online.de

Download VCF